



BEWERBUNGSFORMULAR

Hiermit bewerbe ich mich für das Ambrosianum Sprachenjahr der Diözese Rottenburg-Stuttgart:

I. PERSONALIEN

Name, Vorname Geburtsdatum, Geburtsort

Straße, PLZ Wohnort

Telefon E-Mail-Adresse

Staatsangehörigkeit Konfession Familienstand

zuständiges Pfarramt (evtl. Name des Pfarrers)

II. ELTERN (ANGABEN FREIWILLIG)

Name des Vaters, Straße, PLZ Wohnort

Beruf des Vaters

Name der Mutter, Straße, PLZ Wohnort

Beruf der Mutter

III. GESCHWISTER (ANGABEN FREIWILLIG)

Name, Vorname Geburtsjahr, Familienstand, Beruf

Name, Vorname Geburtsjahr, Familienstand, Beruf

Name, Vorname Geburtsjahr, Familienstand, Beruf

Name, Vorname Geburtsjahr, Familienstand, Beruf

IV. SCHULBILDUNG / STUDIUM / BUNDESWEHR / ZIVILDIENTST / BERUFLICHE TÄTIGKEIT

IV.1. SCHULE

Schulort von - bis

Schulort von - bis

Schulort von - bis

Schulort von - bis

Genauere Bezeichnung des Schulabschlusses

Latinum liegt zu Beginn des Kurses vor: ja nein

IV.2. STUDIUM

Studienort, Fachrichtung von – bis

Studienort, Fachrichtung von – bis

IV.3. BUNDESWEHR UND FREIWILLIGE DIENSTE:

(MaZ, FSJ, BFD, ...) Dienststelle von – bis

(MaZ, FSJ, BFD, ...) Dienststelle von – bis

IV.4. BERUFLICHE TÄTIGKEIT:

Firma, Arbeitsort von – bis

Firma, Arbeitsort von – bis

V. KIRCHLICHER BERUF

Streben Sie einen kirchlichen Beruf an?
(Die Beantwortung hat keinen Einfluss auf eine mögliche Aufnahme ins Ambrosianum)

Ja Nein

Wenn Ja, haben Sie schon eine konkrete Vorstellung, welcher Beruf dies sein könnte?

Kirchlicher Beruf

VI. WOHNMÖGLICHKEITEN

Am Ambrosianum gibt es verschiedene WG-Formen. Bitte geben Sie die WG-Form an, die Sie präferieren.

- Gemischte WG (Bewohner:innen jeden Geschlechts)
- Männer- bzw. Frauen-WG
- Keine Präferenz

VII. DATENSCHUTZINFORMATION (SIEHE ANLAGE)

DER BEWERBUNG SIND BEIGEFÜGT:

- Lebenslauf (mit kurzer Begründung für das Studien- und Orientierungsjahr)
- Tauf- und Firmzeugnis
- zwei beglaubigte Abschriften des Abiturzeugnisses
- zwei Lichtbilder aus neuerer Zeit (mit Namensangabe auf der Rückseite)
- Pfarramtliches Zeugnis

ZUSTÄNDIGE KRANKENKASSE: _____

Ort, Datum

Unterschrift des Bewerbers

Aufgenommen am

Rektor Dr. Jörg Kohr

Erläuterungen zu den Unterlagen, die der Bewerbung beizufügen sind:

Bitte füllen Sie das Bewerbungsformular direkt am PC (und möglichst nicht handschriftlich) aus und schicken Sie die Bewerbung mit normaler Post (nicht per Einschreiben) uns zu.

Der **Lebenslauf** kann tabellarisch abgefasst sein. Ihm ist eine kurze Begründung für das angestrebte Theologiestudium beizufügen.

Das **Tauf- und Firmzeugnis** erhalten Sie bei Ihrem Taufpfarramt.

Eine beglaubigte Abschrift Ihres **Abiturzeugnisses** erhalten Sie im Sekretariat Ihrer Schule. Sollten Sie zum Zeitpunkt Ihrer Bewerbung die Abiturprüfung noch nicht abgelegt haben, reichen Sie bitte eine Kopie Ihres letzten Zeugnisses ein.

Die **beiden Passbilder** müssen die übliche Größe aufweisen. Bitte reichen Sie keine selbst gefertigten Fotos oder Fotoausschnitte ein. Schreiben Sie bitte Ihren Namen auf die Rückseite beider Passbilder.

Das **pfarramtliche Zeugnis** (im Sinne einer Referenz) kann Ihr Heimatpfarrer oder ein anderer hauptamtlicher pastoraler Mitarbeiter Ihrer Gemeinde (Diakon, Pastoralreferent/in oder Gemeindeferent/in) ausstellen. **Nach Rücksprache mit dem Ambrosianum** ist es alternativ auch möglich, dass Ihr Religionslehrer das Zeugnis ausstellt. Es sollte aus einer Außenperspektive darstellen, wie die Person, die das Zeugnis verfasst, Sie wahrnimmt und was Sie für die Teilnahme am Sprachenjahr empfiehlt.

Nach Eingang Ihrer Bewerbung nehmen wir in der Regel per e-Mail Kontakt mit Ihnen auf. Sollten Sie zwei Wochen nach Absenden Ihrer Bewerbung keine Nachricht erhalten haben, nehmen Sie bitte noch einmal Kontakt mit uns auf.

VII. Anlage: Datenschutzinformation gemäß § 15 KDG (für Ihre Unterlagen)

1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist das Ambrosianum Tübingen, Brunsstraße 19, 72074 Tübingen, Tel. 07071/569 444, Email: info-ambrosianum@drs.de.

2. Kontaktdaten der betrieblichen Datenschutzbeauftragten

Bischöfliches Ordinariat
Stabsstelle Datenschutz
Postfach 9
72101 Rottenburg

Tel: 07472 169-890
Fax: 07472 169-83890
E-Mail: datenschutz@bo.drs.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zum Zwecke der Durchführung des Aufnahmeverfahrens und bei Zustandekommen eines Vertrags zum Zweck der Durchführung des Unterrichts, des Programms und der zukünftigen Ausstellung von Bescheinigungen (z. B. für die Rentenversicherung).

Es handelt sich dabei insbesondere um folgende Daten: Kontaktdaten, Geburtsdatum und Geburtsort, Bankdaten, für die Bewerbung erforderliche Zeugnisse und Referenzen.

Die für diese Zwecke erforderlichen Daten werden uns von Ihnen mit Ihrer Unterschrift auf diesem Bewerbungsformular zur Verfügung gestellt.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten, die zur Bearbeitung Ihrer Bewerbung erforderlich sind, ist § 6 Abs. (1) lit. a–g) des Gesetzes über den Kirchlichen Datenschutz (KDG).

Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird davon nicht berührt.

4. Empfänger der Daten

Wir übermitteln Ihre Daten in folgenden Fällen an folgende Empfänger:

- Ihre Daten werden für die Durchführung von Prüfungen oder die Ausstellung von Bescheinigungen ggf. weitergegeben an das Regierungspräsidium Tübingen, die Universität Tübingen und das Italienische Kulturinstitut in Stuttgart.

5. Dauer der Speicherung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten solange dies für die Bearbeitung Ihres Antrags oder die Abwicklung des Programms des Ambrosianums erforderlich ist.

Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich unter anderem aus der Abgabenordnung (AO) ergeben. Die dort vorgeschriebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen zwei bis zehn Jahre. Schließlich richtet sich die Speicherdauer auch nach den gesetzlichen Verjährungsfristen, die z. B. nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) in der Regel drei Jahre, in gewissen Fällen aber auch bis zu dreißig Jahre betragen können.

Die aufgrund einer uns ausdrücklich erteilten Einwilligung zur Verarbeitung für bestimmte Zwecke verarbeitete Daten werden nach einem etwaigen Widerruf der Einwilligung, sofern möglich, gelöscht.

6. Rechte der Betroffenen

Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen bestehen folgende Rechte:

- das Recht auf Auskunft nach § 17 KDG,
- das Recht auf Berichtigung nach § 18 KDG,
- das Recht auf Löschung nach § 19 KDG,
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach § 20 KDG,
- das Recht auf Datenübertragbarkeit nach § 22 KDG,
- das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung nach § 23 KDG, sowie
- das Recht zur Beschwerde bei der Datenschutzaufsicht nach § 48 KDG.

Kontaktdaten der Datenschutzaufsicht

Katholisches Datenschutzzentrum Frankfurt a.M.
Frau Ursula Becker-Rathmair
Roßmarkt 23
60311 Frankfurt a. M.

Tel.: 069 - 58 99 755-10
Fax: 069 - 58 99 755-11
E-Mail: info@kdsz-ffm.de